

1. Biologicum Almtal

Gefühle.

*Warum wir fühlen wie wir fühlen.
Die Biologie der Emotionen.*

9. - 12. Oktober 2014
Grünau im Almtal

*Vorträge
Workshops
Exkursionen*

*wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Kurt Kotrschal*

In Kooperation mit



Presseinformation und Akkreditierung:
prospera Medienproduktion gmbh
biologicum@prospera.at, T +43 7615 30609



Gefühle beherrschen unseren Erfahrungsraum, um Emotionen herum entspinnt sich unser Lebensweg: Liebe begleitet die Zeugung neuen Lebens, Freude die Geburt, Trauer und Schmerz den Tod. Und zwischen den Polen von Geburt und Tod fahren wir jahrzehntelang eine Achterbahn der Gefühle, zyklisch, chaotisch, im Idealfall ausgeglichen.

Die erste Veranstaltung des Biologicum Almtal ist diesem zentralen Lebensthema gewidmet. Führende Forscher werden über die Biologie, die Hirnmechanismen, die Psychologie und Stammesgeschichte der Emotionen referieren und über ihre Bedeutung im Umgang zwischen Menschen und zwischen Menschen und Tieren Einblicke geben. Dem Publikum werden die Vortragenden als Gesprächs- und Diskussionspartner zur Verfügung stehen.

Laufend gibt es neue Erkenntnisse darüber, wie umfassend Gefühle unser Leben und auch unsere Gesundheit beeinflussen. Eine ausgeglichene Emotionalität erweist sich als wichtigster Faktor für ein langes, glückliches und gesundes Leben. Soziale Beziehungen formen unsere Emotionen, die ihrerseits das soziale Zusammenleben lenken. Emotionen bestimmen unser Interesse an der Welt, sie bewerten und bestimmen letztlich, was wir für relevant erachten. Die Steuerung des Lebens durch Emotionen teilen wir mit den anderen Tieren, wie auch das Prinzip der zirkulären Beziehung von Emotionen und Geist: Was wir denken, durchläuft immer erst den Filter der Emotionen. Und wie gut wir unsere Emotionen im Griff haben, hängt wiederum von der Qualität des Denkens ab.

Das 1. Biologicum Almtal 2014 will die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse von den Emotionen beim Menschen und anderen Tieren vermitteln, ihre Funktionen, ihren Ausdruck im Verhalten, ihre Entstehung, die zugehörigen Hirnmechanismen. Es will aber auch die Grenzen ihrer Erforschbarkeit zwischen Messbarem und subjektivem Empfinden diskutieren und damit auch einen Spiegel für die eigenen Gefühle bereitstellen.

Vortragende:

Claus Lamm, Psychologe, Neuroimaging im Bereich Emotionen, Universität Wien

Jaak Panksepp, Psychologe, Pionier der Psycho-Biologie der Emotionen, Washington State University, Bowling Green State University und Northwestern University, USA

Barbara Schweder, Biologin, Expertin zum Thema Gender und Emotionen, Neurologisch-Psychiatrisches Zentrum Belvedere und Univ. Wien

Patricia Staniek, Coachin und Profilerin, Managementpilots Wien

Kurt Kotrschal, Verhaltensbiologe, Sozialleben und Emotionen, Department Verhaltensbiologie, Konrad Lorenz Forschungsstelle, Universität Wien und Wolfsforschungszentrum Ernstbrunn

Dr. Didone Frigerio und Dr. Josef Hemetsberger, Biologen, Exkursionen, Naturerleben, Konrad Lorenz Forschungsstelle Grünau

N.N. aus dem Bereich Philosophie/Neurophilosophie

